

## Beispielstundenplan:

| Stunde  | Zeit        | Montag          | Dienstag | Mittwoch         | Donnerstag     | Freitag  |  |
|---|-------------|-----------------|----------|------------------|----------------|----------|--|
| 0   | 07:30-08:00 | offener Anfang  |          |                  |                |          |  |
| 1./2.   | 08:00-09:30 | Kunst           | Mathe    | Englisch         | Deutsch        | Religion |  |
| 1. große Pause                                    |             |                 |          |                  |                |          |  |
| 3./4.   | 09:50-11:20 | Biologie        | Deutsch  | Sport            | AS<br>Freizeit | Englisch |  |
| 2. große Pause                                    |             |                 |          |                  |                |          |  |
| 5./6.   | 11:40-13:10 | LuS<br>Freizeit | Erdkunde | Verfügung<br>LuS | Physik         | WuN      |  |
| Mittagspause / Essenszeit in der Mensa / Freizeit |             |                 |          |                  |                |          |  |
| 7./8.   | 13:40-15:00 | Mathe           | AG       | Musik            | Geschichte     |          |  |
| 9.  | 15:00-15:45 | offenes Ende    |          | offenes Ende     | offenes Ende   |          |  |



## WEITERE INFORMATIONEN

Aus organisatorischen Gründen gibt es den Ganztag am GBG nur für zwei Jahre (in den Klassen 5 und 6).

## KONTAKT

Informationen auf der Homepage:  
[www.gbgseelze.de](http://www.gbgseelze.de)  
 Ansprechlehrer Ganztag:  
[stephan.schmidt@gbg-seelze.eu](mailto:stephan.schmidt@gbg-seelze.eu)

# Ganztag

AM GBG



## DAS GANZTAGSKONZEPT

Seit dem Schuljahr 2015/2016 ist das Georg-Büchner-Gymnasium teilgebundene Ganztagschule.

Was bedeutet das?

Welche Konsequenzen ergeben sich für Schüler\*innen sowie für Eltern?

Die grundlegenden Informationen haben wir hier für Sie zusammengestellt:

- Fachunterricht wird über den gesamten Schultag verteilt (d.h. Unterricht findet auch nachmittags statt!).
- bis zu zwei Ganztagsklassen erhalten an drei Tagen (Montag, Mittwoch, Donnerstag) von 8-15 Uhr Unterricht
- Dienstag: AG-Tag für alle (wahlweise und freiwillig) mit Schulschluss entweder
  - um 13:10 Uhr oder 15 Uhr
- Freitag: normaler Unterrichtstag (ohne Betreuung mit Unterrichtsende teilweise gegen 11:20 Uhr)
- offener Anfang (7:30 Uhr) Mo.-Do. und offenes Ende (15:45 Uhr) Mo., Mi. u. Do. möglich
- Unterteilung der Langtage (Mo., Mi., Do.) in Lernzeiten und Freizeitphasen
- zusätzliche Lern- u. Freizeitstunden
- Möglichkeit, Hausaufgaben größtenteils in der Schule mit Fachlehrer\*innen und pädagogischen Mitarbeiter\*innen zu erledigen

- gute Förder- und Fordermöglichkeiten während der selbstständigen Arbeitsphasen (wobei Grundfähigkeiten des selbstständigen Lernens und die Bereitschaft diese auszubauen, erwartet werden)
- gemeinsame Mittagessen (sofern erwünscht)
- Unterstützung durch Lehrer\*innen, Schulsozialassistent\*innen und pädagogische Mitarbeiter\*innen

## SELBSTÄNDIGES LERNEN & DIE KLASSENGEMEINSCHAFT

Lern- und Studienzeiten (LuS) und Arbeitsstunden (AS):

- Fähigkeit, Lernen selbstständig zu organisieren wird eingeübt
- Ausbau der Selbstorganisation
- Erledigung von Hausaufgaben (auch im Team mit Mitschüler\*innen) mit Unterstützung von Lehrer\*innen, freies Lernen, Möglichkeiten zur individuellen Förderung.
- zusätzliche Betreuung durch Sozialassistent\*innen, pädagogische Mitarbeiter\*innen und Bufdis.
- Mehr Zeit für die Klasse:
- Mehr Stunden beim Klassenlehrerteam und durch die Durchführung von Projekten mit pädagogischen Mitarbeiter\*innen und Bufdis.

## ANFORDERUNGEN AN DIE SCHÜLER\*INNEN

- Fähigkeit, selbstorganisiert zu arbeiten
- Bereitschaft, auch nachmittags konzentriert im Unterricht mitzuarbeiten

## VORTEILE FÜR DIE SCHÜLER\*INNEN

- Ausbau der (bereits vorhandenen Fähigkeit der) Selbstorganisation und des selbstständigen Lernen
- Erledigung von (Haus-)Aufgaben in Lern- und Studienzeiten (LuS) mit Fachlehrer\*innen und pädagogischen Mitarbeiter\*innen.
- Gemeinsames Lernen für Klassenarbeiten mit Mitschüler\*innen möglich.
- Engere Klassengemeinschaft durch mehr gemeinsame verbrachte Zeit (in Freizeitstunden, AGs und Projekten).
- Freizeitangebote in der Schule

## VORTEILE FÜR DIE ELTERN

- Entlastung bei der Betreuung von Hausaufgaben.
- Gesicherte Betreuung an drei bis vier Nachmittagen.
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf; Planungssicherheit für die ganze Woche.